

PRESSEINFORMATION

13. JANUAR 2015 / 3 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: UMGESTALTUNG DES EHRENHOFES

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Der Ehrenhof wird umgestaltet

Im Rahmen der Sanierungsarbeiten, die seit Oktober an der westlichen Schlossfassade stattfinden, wird jetzt auch der Ehrenhof an der Ostseite in den Blick genommen: In Kürze beginnen Bauarbeiten zur Umgestaltung des Eingangsbereiches der Schlossanlage auf der Grundlage von historischen Befunden. Zur Vorstellung der Planungen findet am 14. Januar um 17.00 Uhr in der Kapelle des Schlosses eine Informationsveranstaltung mit den Verantwortlichen von Vermögen und Bau, den Staatlichen Schlössern und Gärten sowie der Stadt Schwetzingen statt. Interessierte Bürger und die Presse werden hierzu herzlich eingeladen.

LANG GEPLANTE UMGESTALTUNG WIRD DURCHGEFÜHRT

Im Zusammenhang mit der bereits abgeschlossenen Fassadensanierung an der Ostseite des Schlosses war auch die Umgestaltung des davor liegenden Ehrenhofes vorgesehen. Da die vorhandene Bepflanzung auf dem Hof aufgrund von Pilzbefall ausgetauscht werden muss, werden die lange geplanten Bauarbeiten jetzt in Angriff genommen. Die Umgestaltung wird sich sowohl an dem historischen Zustand von 1834/35 orientieren als auch die heutige Nutzung dieses Bereiches berücksichtigen.

ERSTE UMGESTALTUNG DURCH GARTENDIREKTOR ZEYHER

Einst als Freifläche für repräsentative Empfänge und das Vorfahren von Kutschen genutzt, verlor der Ehrenhof im 19. Jahrhundert diese Funktion – dies zeigt sich besonders in der Umgestaltung durch Gartenbaudirektor Johann Michael Zeyher in den Jahren 1834/35. Mit seiner Gestaltung führte Zeyher den Flieder in Schwetzingen ein, den er in Form von Hochstämmchen rund um zwei Rasenovale platzierte.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3, Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

13. JANUAR 2015 / 3 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: UMGESTALTUNG DES EHRENHOFES

GEPLANTE VERÄNDERUNGEN IM EHRENHOF

Die beiden bestehenden rechteckigen Rasenflächen werden zu den Rasenovalen wie bei Johann Michael Zeyher verkleinert und mit Flieder-Hochstämmchen umrahmt. Die darin liegenden ovalen Beete werden in Form und Lage korrigiert, ihre Fliederbepflanzung wird durch Rosen ersetzt. Die ehemaligen Rasen- und Pflasterflächen werden als wassergebundene Decke – eine unbefestigte Deckschicht aus Splitt oder Kies – ausgeführt und in Anlehnung an die historische Form jeweils außen abgerundet.

PROJEKT

Umgestaltung des Ehrenhofes

Bauzeit: zweite Januarhälfte bis Ende April 2015

Bauherr: Vermögen und Bau, Amt Mannheim

TERMIN zur Vorstellung der Planungen

am 14.01.2015

um 17.00 Uhr

Schlosskapelle Schwetzingen

Eintritt frei

TEILNEHMER

Dr. René Pörtl, Oberbürgermeister der Stadt Schwetzingen

Bernd Müller, Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Leiter Amt Mannheim

Andreas Falz, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Prof. Dr. Hartmut Troll, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Referent für historische Gärten

Gerhard Raab, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Bereich Objektmanagement und historische Gärten

Die zuständigen Architekten und ausführende Firma

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3, Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

13. JANUAR 2015 / 3 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: UMGESTALTUNG DES EHRENHOFES

KONTAKT

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

Telefon +49(0)62 21.65 88 8-0

Telefax +49(0)62 21.65 888-18

info@schloss-schwetzingen.de

WWW.SCHLOSS-SHWETZINGEN.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3, Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).